



Anja Schellhorn, Geschäftsführerin der BBIK | © BBIK

LIEBE KAMMERMITGLIEDER,

Im Jahr 2024 steht die Brandenburgische Ingenieurkammer (BBIK) vor einem bedeutsamen Meilenstein – ihrem **30-JÄHRIGEN JUBILÄUM**.

Dies bietet eine einzigartige Gelegenheit, nicht nur auf vergangene Erfolge zurückzublicken, sondern auch einen Blick in die Zukunft zu werfen und den Beitrag der Kammer für den Ingenieurberufsstand in Brandenburg zu würdigen.

Die Ursprünge der BBIK reichen zurück bis zur Wiedervereinigung Deutschlands im Jahr 1990. In den vergangenen drei Jahrzehnten hat die Kammer eine beachtliche Entwicklung durchlaufen, viele Hindernisse und Berge erklommen sowie zahlreiche Brücken errichtet. Ihr Beitrag zur Förderung des Ingenieurwesens erstreckt sich über verschiedene Bereiche, darunter Qualitätsstandards, Weiterbildungsmöglichkeiten und die Interessenvertretung der Mitglieder.

Das kommende Jahr wird zweifellos von verschiedenen Herausforderungen geprägt sein, sei es im Bereich der sich wandelnden Technologien, der Anpassung an neue gesetzliche Vorschriften oder globalen Herausforderungen wie dem Klimawandel.

Gleichzeitig eröffnen sich jedoch auch Chancen für Innovation und Fortschritt. Die BBIK wird eine Schlüsselrolle dabei spielen, ihre Mitglieder auf diese Veränderungen vorzubereiten und Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung aufzuzeigen.

Ich kann Ihnen schon jetzt unseren jährlichen Ingenieurkammertag (IKT) ans Herz legen, denn wir setzen den Fokus auf die zukünftige Gestaltung der digitalen Bauwelt. Unter dem **MOTTO „ZUKUNFT GESTALTEN – WENN KI AUF BAUEN TRIFFT!“** tauchen wir in die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz ein und betrachten genau, wie diese das Bauwesen prägen wird. Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz und seien Sie dabei, wenn Experten und Entscheidungsträger über die Chancen und Herausforderungen diskutieren, die die Künstliche Intelligenz im Bauwesen mit sich bringt.

Die BBIK wird weiterhin das Miteinander für den Ingenieurberufsstand in Brandenburg fördern, indem sie Netzwerkmöglichkeiten ausbaut, Wissenstransfer ermöglicht und Plattformen für den Erfahrungsaustausch schafft.

Besonderes Augenmerk wird auf die Unterstützung junger Ingenieure gelegt, um die Brücke zwischen erfahrenen Fachleuten und aufstrebenden Talenten zu schlagen.

Durch gezielte Weiterbildungsprogramme, Workshops und Veranstaltungen wird die BBIK die berufliche Gemeinschaft stärken und die **WETTBEWERBSFÄHIGKEIT DER INGENIEURE IN BRANDENBURG** erhöhen.

Im Rahmen unseres **30-JÄHRIGEN JUBILÄUMS** möchten wir nicht nur die Gegenwart und Zukunft der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK) feiern, sondern auch einen Blick in die Vergangenheit werfen. Mitunter lohnt es sich, in den Archiven zu stöbern, um altbewährte Werte vom Staub der Vergangenheit zu befreien und in die Gegenwart zu führen. In den Anfängen der Kammer haben zahlreiche Ingenieure mit **GROSSEM EINSATZ UND ENGAGEMENT** dazu beigetragen, die Transformation von der Kammer der Technik der DDR hin zu einer eigenständigen Brandenburgischen Ingenieurkammer zu gestalten. Dies hat sie vereint; es war ein gemeinsames Ziel, auf das sie hingearbeitet haben. Ihre investierte Zeit und Hingabe haben maßgeblich dazu beigetragen, die Grundlagen für das heutige erfolgreiche Wirken der BBIK zu legen.

■ AUS DER BBIK

TRAUERMITTEILUNG DIPL.-ING. (FH) OBERINGENIEUR JOACHIM MÖSCH

In tiefer Trauer nimmt die BBIK Abschied von Dipl.-Ing. (FH) Oberingenieur Joachim Mösch, der am 08. Dezember 2023 im Alter von 94 Jahren verstorben ist. Mit seinem Ableben verlieren wir einen herausragenden Ingenieur, einen engagierten Wegbereiter und eine Persönlichkeit, die sich durch ihre beeindruckende Hingabe für die Brandenburgische Ingenieurkammer und die Ingenieure des Landes unvergessen gemacht hat.

Herr Mösch wurde im Jahr 1929 geboren und absolvierte sein Studium an der Fachschule für Bau- und Grobkeramik Hermsdorf in Thüringen. Seine berufliche Laufbahn war geprägt von herausragenden Leistungen und einem unermüdlichen Einsatz für die Entwicklung des Bauwesens in der Region. Von 1955 bis 1965 leitete er erfolgreich Baustoff- und Baubetriebe im Bezirk Potsdam, bevor er von 1965 bis 1990 als verantwortlicher Leiter für die Entwicklung der Baustoffindustrie und ab den frühen 80er Jahren für die wissenschaftlich-technische Entwicklung des Bauwesens im Bezirk Potsdam tätig war. In dieser Zeit trug er maßgeblich zur positiven Entwicklung der Baubranche bei.

Frühzeitig engagierte sich Joachim Mösch für das Ingenieurwesen im Rahmen der Kammer der

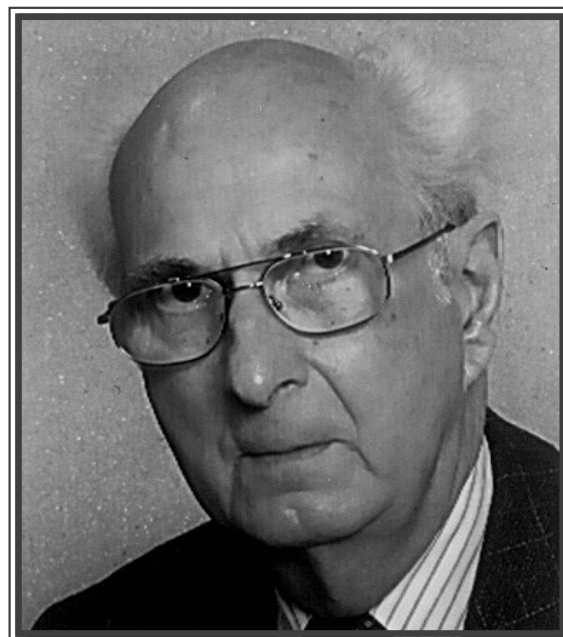
Hier möchten wir als Geschäftsstelle ansetzen, denn auch heute benötigen wir Sie, um maßgebliche Änderungen für den **BERUFSSTAND VORANZUBRINGEN**, Nachwuchskräfte zu fördern und vor allem die Arbeit von Ingenieuren in der Gesellschaft sichtbarer zu machen.

In den vergangenen Jahren haben wir bei der BBIK zahlreiche Innovationen eingeführt und gleichzeitig den persönlichen Austausch gestärkt. Die positive Resonanz und die beeindruckenden Zahlen im kommenden Geschäftsbericht zeigen, dass wir gemeinsam auf dem richtigen Weg sind.

Wir **DANKEN** Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf weitere gemeinsame Jahre im Dienste des Ingenieurberufsstands in Brandenburg.

Ihre Anja Schellhorn
Geschäftsführerin der BBIK

Technik als Leiter der Sektion Bauwesen im Bezirk Potsdam. Nach dem Ende seiner Amtszeit bei der Bezirksverwaltungsbehörde entschied sich Herr Mösch im Jahr 1990 für die freiberufliche Tätigkeit als Ingenieur. Er engagierte sich weiterhin in verschiedenen Funktionen, darunter als Vorsitzender der Zulassungskommission für private Ingenieure



Dipl.-Ing. (FH) Oberingenieur Joachim Mösch | © BBIK



... denn Ingenieure bauen (d)eine Zukunft!

seit 1994 für Ingenieure in und aus Brandenburg

der Bezirksverwaltungsbehörde Potsdam von 1990 bis 1993. Ab 1994 war er als Beratender Ingenieur tätig, und seine Erfahrung und Expertise wurden hoch geschätzt.

Besonders hervorzuheben ist sein Beitrag zur Gründung und Entwicklung der Brandenburgischen Ingenieurkammer. Von 1990 bis 1993 hatte er den Vorsitz des Arbeitskreises Brandenburgische Ingenieurkammer inne und leitete den Gründungsausschuss der BBIK. Von 1994 bis 2003 vertrat er die Interessen der Mitglieder als Vizepräsident der BBIK und als Vertreter in den 1. und 2. Vertreterversammlungen.

Joachim Mösch wird uns durch seine außerordentlichen Leistungen, sein Engagement und seine Hin-

gabe für die Ingenieure des Landes immer in Erinnerung bleiben. Sein Wirken hat die Entwicklung der Ingenieurkammer maßgeblich geprägt und wird auch in Zukunft als inspirierendes Vorbild dienen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen unser tiefes Beileid an die Familie und Freunde des Verstorbenen aus.

Die Mitglieder der Brandenburgische Ingenieurkammer und ihrer Geschäftsstelle trauern um einen engagierten Förderer und Unterstützer, der durch sein Lebenswerk Spuren hinterlässt, sowohl in der Kammer wie auch durch die von ihm bearbeiteten Bauprojekte.

Maria Roloff

Kommunikation und Kooperation

■ **BBIK EHRENAMT**

ENGAGIEREN SIE SICH FÜR DIE NACHWUCHSFÖRDERUNG IN BRANDENBURG!

Die Brandenburgische Ingenieurkammer (BBIK) sucht leidenschaftliche Ingenieurinnen und Ingenieure, die ihre Erfahrungen und ihr Fachwissen teilen möchten, um die nächsten Generationen von technischen Talenten in Brandenburg zu fördern. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie aktiv werden können und einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung junger Talente leisten können:

JURYMITGLIEDSCHAFT IN SCHÜLERWETTBEWERBEN

Werden Sie Teil unserer Jury und gestalten Sie aktiv die Zukunft, indem Sie die Leistungen von Schülerinnen und Schülern in unseren Wettbewerben bewerten und anerkennen

TEILNAHME AM ANGEBOT "INGENIEURE TREFFEN SCHULE"

Durch Ihr persönliches Engagement können Sie als erfahrene Ingenieurin oder erfahrener Ingenieur Schülern einen Einblick in Ihren Berufsweg geben. Ihre persönlichen Einblicke und Erfahrungen sind wertvolle Inspirationsquellen für die Fachkräfte von morgen.

Wir sind überzeugt, dass persönliche Geschichten eine immense Wirkung haben können. Durch Ihr Engagement tragen Sie dazu bei, die nächste Generation für die faszinierende Welt der Ingenieurwissenschaften zu begeistern und ihnen die Viel-



Dipl.-Ing. Jörg Titel stellt digitale Planung in Schwedt vor | © HWK
falt der Karrieremöglichkeiten aufzuzeigen. Ihre Mitwirkung ist entscheidend! Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass junge Menschen ihre Leidenschaft für Technik entdecken und sich für die spannenden Perspektiven in der Ingenieurbranche begeistern. Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Ihre Unterstützung ist von unschätzbarem Wert!

IHR ANSPRECHPARTNER IN DER BBIK UWE BROGSITTER

Nachhaltigkeit und Zukunft

GEG Kontrollstelle

Telefon: 0331 / 743 18 - 19

E-Mail: uwe.brogsitter@bbik.de



... denn Ingenieure bauen (d)eine Zukunft!

seit 1994 für Ingenieure in und aus Brandenburg

■ BBIK UNTERWEGS

BESUCH DER AUTOFABRIK TESLA IN GRÜNHEIDE

Am 20. Dezember 2023 wurde im Beisein von Kammerpräsident Matthias Krebs und weiteren 27 Mitgliedern unserer Kammer die neu errichtete Gigafactory besichtigt. Die Veranstaltung wurde über die Regionale Beratungsstelle Fürstenwalde mit Unterstützung durch unsere Kammergeschäftsstelle organisiert und konnte leider dem großen Andrang von Teilnahmeanträgen noch nicht gerecht werden. Das zeugt von dem starken Interesse für dieses große Industrieprojekt. Wir sind bemüht, weitere Besichtigungen zu organisieren.

Das Treffen begann zunächst im Besucherterminal der Fabrik mit einer interessanten Werkspräsentation. Auf einer gigantischen, ehemals bewaldeten Fläche wurden seit 2020 Gebäude und Außenanlagen für die komplette Fertigung von Elektroautos errichtet. Über 11.000 Beschäftigte fertigen derzeit bis 500 Pkw pro Tag, wobei die Produktion noch verdoppelt werden soll.

Nach dieser Einführung folgte eine ausführliche Besichtigung der Fertigungsstraße zum Modell Y über einen etwa 3 km langen Rundgang, der die gewaltige Dimension dieses seit 2019 mit der örtlichen Planung begonnenen Großvorhabens vermittelte. Beeindruckend war die Sauberkeit und Organisation der Produktionsstätten, in denen es von Robotern und Automaten nur so wimmelte. Dazwischen herrschte geschäftiges Treiben der Beschäftigten, die die weitgehend automatisierten Prozesse überwachten bzw. die Maschinen steuerten. Die Führung endete im sogenannten Lichttunnel, wo die



Teilnehmende der zweiten Gruppe
© Dipl.-Ing.(FH) Sabine Splettstößer

fertiggestellten Autos einer Qualitätsendkontrolle unterzogen werden.

Wie üblich sind solche Großprojekte mit bedeutenden Eingriffen in die Natur, die Infrastruktur sowie das Lebensumfeld der Region verbunden, was verständlicherweise zu häufigen Widerständen und kontroversen Auseinandersetzungen führt. Hier sind neben den politischen Entscheidungsträgern auch besonders Ingenieur*innen gefordert, auftretende Probleme durch ausgleichende Maßnahmen einer Lösung zuzuführen. Dabei sind sicherlich oft Kompromisslösungen unumgänglich. Erfahrene Fachleute sind dazu in der Brandenburgischen Ingenieurkammer zu finden.

TESLA ist bekannterweise ein amerikanisches Unternehmen. Ihre Gewinne kommen also vorrangig deren Eigentümern zugute. Trotzdem meine ich, dass die Ansiedlung von TESLA insgesamt in unserer Region zu begrüßen ist. Sie wirkt der seit 1990 auch in Ostbrandenburg zu verzeichnenden Deindustrialisierung entgegen, verbunden mit einer Aufwertung des regionalen Images, Ansiedlung neuer (auch mindestens 50% deutscher) Arbeitskräfte mit gleichzeitiger Ausstrahlung durch wachsenden Bedarf von Leistungen der Zulieferindustrie, des Handwerks sowie der Dienstleistungsbranche und des Wohnungsbaus. Gleichzeitig entspricht die Produktpalette der Fabrik der deutschen Strategie zur schrittweisen Erweiterung der E-Mobilität.



Teilnehmende der ersten Gruppe © Dipl.-Ing. Kerstin Buchwalder

... denn Ingenieure bauen (d)eine Zukunft!

seit 1994 für Ingenieure in und aus Brandenburg

Unser Besuch war mit hohen Sicherheitsvorbereitungen für den Zutritt und den Werksaufenthalt verbunden, was sowohl werksseitig als auch kammerseitig einigen Aufwand erforderte. Hierfür gilt zuerst Marlene Mehnert mit ihrem Experience-Team von TESLA der Dank, aber auch unserem Kammermitglied Detlef Schrobback für die Kontaktvermittlung sowie Maria Roloff von unserer Geschäftsstelle für die detaillierte Teilnahmeorganisation.

Dipl.-Ing. Bernd Packheiser
Regionale Beratungsstelle Fürstenwalde

Das Tesla-Werk in Grünheide, Brandenburg, ist ein bedeutender Meilenstein für die Elektromobilität in Deutschland. Erstmals 2019 angekündigt, ist der Standort, auch als Giga Berlin bekannt, zu einem zentralen Produktionsknotenpunkt für Elektrofahrzeuge geworden. In unmittelbarer Nähe zu Berlin positioniert, erfüllt es die steigende Nachfrage nach Tesla-Fahrzeugen in Europa. Die Geschichte des Tesla-Werks in Grünheide zeigt, wie innovative Technologien und nachhaltige Mobilität in Deutschland vorangetrieben werden.

■ BBIK GRATULIERT

Herzliche Glückwünsche gehen an alle Mitglieder, die zwischen dem 22. Februar 2024 und dem 17. April 2024 einen (halb)runden Geburtstag ab dem 30. Lebensjahr feiern!

85. GEBURTSTAG

Ing. Dieter Strohfahrt | Rüdersdorf
Ing. Karl Martin Jessen | Lübeck
Dipl.-Ing. Peter Bartsch | Teupitz

80. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. Wolfram Hey | Eberswalde
Dipl.-Ing. (FH) Martin Schicht | Cottbus

75. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. Armin Fundheller | Eggersdorf
Ing. Wilfried Madry | Finsterwalde
Dipl.-Ing. (FH) Dietrich Leben | Beelitz

70. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Maar | Potsdam
Dipl.-Ing. Hans-Joachim Görisch | Potsdam

65. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. (FH) Marina Eichner | Mahlow
Dipl.-Ing. Bernd Walter | Forst (Lausitz)
Dipl.-Ing. Michael Hinz | Templin
Dipl.-Ing. Frank Jahn | Schwarzheide
Ing. Karin Loyal | Potsdam
Dipl.-Ing. Bernd Wolff | Eberswalde
Dipl.-Ing. Wolfgang Sprenger | Rangsdorf

60. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. Thomas Knispel | Frankfurt (Oder)
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Heinrichs | Beelitz
Dipl.-Ing. Thorsten Terfort | Potsdam
Dipl.-Ing. Steffen Suchant | Wildau
Dipl.-Ing. (FH) Silke Großellus | Rheinsberg

Dipl.-Ing. Hartmut Schütz | Gosen-Neu Zittau

Dipl.-Ing. Gunter Krause | Cottbus
Dipl.-Ing. Thomas Rath | Hennigsdorf
Dipl.-Ing. (FH) Heike Wagner | Erkner
Dipl.-Ing. Uwe Kirchbichler | Cottbus
Dipl.-Ing. (FH) Toralf Jentzsch | Hohen Neuendorf
Dipl.-Ing. Thomas Keller | Rietz-Neuendorf
Dipl.-Ing. | Marita | Klemnow | Hohen Neuendorf
Dipl.-Ing. Peter Hartmann | Perleberg

55. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Gesell | Rothenmoor
Dipl.-Ing. (FH) Sven Kopittke | Wittenberge
Dipl.-Ing. (FH) Birgit Sachse | Berlin
Dipl. - Ing. (FH) Thomas Händschke | Frankfurt
Dipl.-Ing. Ricarda Albrecht | Brandenburg (Havel)

50. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Weber | Rangsdorf

45. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. Jens Müller | Flieth-Stegelitz

40. GEBURTSTAG

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Mischke | Pessin
Marek Lehmann B. Eng. | Müncheberg

35. GEBURTSTAG

Philip Roggatz M.Sc. | Fredersdorf-Vogelsdorf
Michael Heuer M. Eng. | Wittstock/Dosse

Die BBIK veröffentlicht an dieser Stelle ausschließlich Daten von Personen, die einer Veröffentlichung zugestimmt haben. Sollten Sie dies nicht wünschen, melden Sie sich gern bei uns.



■ BBIK - ALLES WAS RECHT IST

DAS JAHR 2024: NEUE GESETZE UND ENTWICKLUNGEN FÜR ARBEITGEBER UND ARBEITNEHMER

Mit dem Beginn des Jahres 2024 stehen zahlreiche gesetzliche Änderungen an, die sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer betreffen. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, Bürger und Unternehmen zu entlasten und verschiedene Aspekte des täglichen Lebens zu verbessern. Hier bieten wir einen kurzen Überblick von A bis Z über die wichtigsten Neuerungen.

ARBEITSRECHTLICHE ÄNDERUNGEN

ARBEITSZEITFLEXIBILITÄT Arbeitnehmer können ab dem Jahr 2024 flexiblere Arbeitszeitmodelle in Anspruch nehmen. Dies ermöglicht eine bessere Work-Life-Balance und fördert die individuelle Anpassung an persönliche Bedürfnisse.

HOMEOFFICE-REGELUNGEN Neue Vorschriften bezüglich Homeoffice treten in Kraft, um die Rechte von Arbeitnehmern im Homeoffice zu stärken und klare Vereinbarungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu gewährleisten.

STEUERLICHE VERÄNDERUNGEN

STEUERERLEICHTERUNGEN FÜR FAMILIEN Um Familien finanziell zu entlasten, sind steuerliche Anpassungen geplant. Dazu gehören beispielsweise höhere Kinderfreibeträge und Unterstützung für Alleinerziehende.

FÖRDERUNG NACHHALTIGER MASSNAHMEN Unternehmen, die nachhaltige Praktiken implementieren, erhalten steuerliche Vorteile. Dies soll nicht nur ökologische Verantwortung fördern, sondern auch wirtschaftliche Anreize schaffen.



© Wayhome Studio | AdobeStock

SOZIALE SICHERHEIT UND RENTE

ANPASSUNGEN BEI RENTENBEITRÄGEN Die Rentenbeiträge werden angepasst, um die finanzielle Belastung für Arbeitnehmer zu reduzieren. Gleichzeitig sollen die Rentenleistungen verbessert werden.

FÖRDERUNG BETRIEBLICHER

ALTERSVORSORGE Um die Altersvorsorge zu stärken, werden Maßnahmen ergriffen, um betriebliche Altersvorsorge-Programme attraktiver zu gestalten.

VERKEHR UND MOBILITÄT:

ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR Investitionen in den öffentlichen Nahverkehr sollen dazu beitragen, die Mobilität in städtischen Gebieten zu verbessern und umweltfreundliche Alternativen zu fördern.

ELEKTROMOBILITÄT Es sind Anreize für den Kauf von Elektrofahrzeugen geplant, um die Umstellung auf umweltfreundliche Mobilität zu beschleunigen.

WOHNUNGSBAU UND IMMOBILIEN:

FÖRDERUNG VON ENERGETISCHEN SANIERUNGEN Eigentümer erhalten finanzielle Unterstützung für energetische Sanierungsmaßnahmen, um die Energieeffizienz von Wohngebäuden zu steigern.

MIETPREISBREMSE Um bezahlbaren Wohnraum zu fördern, wird die Mietpreisbremse verschärft, um exorbitante Mietsteigerungen einzudämmen.

Das Jahr 2024 bringt eine Vielzahl von Gesetzesänderungen mit sich, die das tägliche Leben von Bürgern und Unternehmen in vielerlei Hinsicht beeinflussen werden. Ob durch flexiblere Arbeitszeitregelungen, steuerliche Erleichterungen oder Maßnahmen zur Förderung von Nachhaltigkeit – das Ziel ist, die Lebensqualität zu steigern und die Wirtschaft zu stärken. Es bleibt zu hoffen, dass diese Neuerungen einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten und die angestrebten Entlastungen effektiv umgesetzt werden können.

>> HIER GIBT ES EINEN UMFASSEN ÜBERBLICK DER ÄNDERUNGEN AUF UNSERER WEBSITE

ANPASSUNG DER EU-SCHWELLENWERTE ZUM VERGABERECHT

Alle zwei Jahre erfolgt eine Anpassung der Schwellenwerte, ab denen das EU-Vergaberecht Anwendung findet. Diese Anpassung betrifft insbesondere die Schwellenwerte der EU-Richtlinien für klassische öffentliche Aufträge, Aufträge aus dem Bereich der besonderen Sektoren, die Konzessionsvergaberichtlinie sowie die Richtlinie zu Vergaben in den Bereichen Verteidigung und Sicherheit.

Im letzten Jahr wurden die aktualisierten Schwellenwerte im Amtsblatt der EU veröffentlicht und treten ab dem 1. Januar 2024 in Kraft. Diese regelmäßige Anpassung der EU-Schwellenwerte erfolgt vor dem Hintergrund, dass diese Werte auf den Schwellenwerten des Government Procurement Agreement (GPA) basieren, die von der EU berücksichtigt werden müssen.

Im Rahmen des GPA werden die Werte nicht in Euro ausgedrückt, sondern in Sonderziehungsrechten, einer künstlichen Währungseinheit, die vom Internationalen Währungsfonds geschaffen wurde. Der



© ngampol / AdobeStock

Kurs der Sonderziehungsrechte ist nicht identisch mit dem Euro und unterliegt kontinuierlichen Veränderungen, ähnlich dem Eurokurs.

Um die Schwellenwerte der EU-Richtlinien für öffentliche Aufträge in bestimmten Abständen an die des GPA anzupassen, erfolgt alle zwei Jahre eine Anpassung der EU-Schwellenwerte an die aktuellen Kurse der Sonderziehungsrechte im Vergleich zum Euro. Dieser Prozess gewährleistet eine kontinuierliche Harmonisierung und Aktualisierung der Schwellenwerte im Einklang mit internationalen Standards.

Folgende Schwellenwerte (ohne Umsatzsteuer gemäß § 3 VgV) gelten für alle Vergabeverfahren ab dem 1. Januar 2024:

5.538.000 Euro für Bauaufträge
derzeit 5.350.000 Euro

5.538.000 Euro für Konzessionen
derzeit 5.350.000 Euro

221.000 Euro für Dienst- und Lieferaufträge sonstiger öffentlicher Auftraggeber
derzeit 215.000 Euro

143.000 Euro für Dienst- und Lieferaufträge oberer und oberster Bundesbehörden
derzeit 140.000 Euro

443.000 Euro für Dienst- und Lieferaufträge von Sektorenauftraggebern
derzeit 431.000 Euro

443.000 Euro für Dienst- und Lieferaufträge im Verteidigungs- und Sicherheitsbereich
derzeit 431.000 Euro

WICHTIGE RECHTSPRECHUNGEN

BGH 03.08.2023 – VII ZR 102/22

HOAI-Basis honorarsatz gilt, wenn keine schriftliche Vereinbarung vorliegt

OLG DÜSSELDORF 21.06.2023 – 27 U 4/22

Bei Unterschwellenvergabe keine Informationspflicht des AG nach Zuschlagserteilung

BGH 9. NOVEMBER 2023 - VII ZR 190/22

Architekten haften für fehlerhafte Rechtsdienstleistungen

WICHTIGE FACHREGELN

DIN 1045 TRAGWERKE AUS BETON

Neufassung von August 2023

ERSATZBAUSTOFFVERORDNUNG

Leitfaden des FEhS-Institutes „Eisenhüttenschlacken im Verkehrswegebau“

Wenn Sie Rechtsfragen haben, nehmen Sie gern Kontakt mit unserer Justiziarin Monique Stache auf.

■ BBIK VERANSTALTUNGEN

23. APRIL 2024 | OBJEKTPLANERTAG DER BBIK

Der Objektplanertag der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK) findet in diesem Jahr am 23. April 2024 in der Geschäftsstelle der BBIK statt.

Der Fokus liegt auf der Präsentation innovativer Technologien und zukunftsweisender Projekte im Bereich **PHOTOVOLTAIK**. Experten stehen zur Verfügung, um ihr Fachwissen zu teilen und Fragen zu beantworten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die rechtliche Seite des Bauwesens. Ein Überblick über aktuelle **VORSCHRIFTEN UND PFLICHTEN IM BAUBEREICH** wird geboten, um praxisnahe Infor-

mationen zu liefern und Tipps zur rechtssicheren Umsetzung zu geben.

Die Bedeutung der **INNENDÄMMUNG** für Energieeffizienz und Wohnkomfort wird ebenfalls behandelt. Empfehlungen und Informationen zu effektiven Innendämmungslösungen stehen im Mittelpunkt, um einen Beitrag zur Optimierung des Energieverbrauchs und Steigerung des Wohnkomforts zu leisten.

Abschließend werden die Teilnehmer über **NEUERUNGEN UND ÄNDERUNGEN IN DER BAUORDNUNG** informiert. Dies ermöglicht es den Planern und Objektverantwortlichen, auf dem neuesten Stand der gesetzlichen Rahmenbedingungen zu bleiben und deren Auswirkungen auf Planungen und Projekte zu verstehen.

Der Objektplanertag verspricht einen informativen Nachmittag, der Raum für Networking und den Austausch mit Kollegen und Experten bietet.

[>> MELDEN SIE SICH HIER ÜBER DIE WEBSITE DIREKT FÜR DIE FACHTAGUNG AN](#)

OBJEKTPLANER TAG

12:30 UHR BIS 17 UHR

23. APR 2024

GESCHÄFTSSTELLE DER BBIK

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

FORTBILDUNGSPUNKTE FÜR 2022/2023 ÜBERPRÜFT UND EINTRAGUNGEN FREIGEgeben

Die Überprüfung der Fortbildungspunkte für den Zeitraum 2022/2023 ist erfolgreich abgeschlossen. Ab sofort steht Ihnen der Mitgliederbereich wieder zur Verfügung, um die Fortbildungspunkte eigenständig einzutragen. Grundsätzlich werden alle Veranstaltungen, die in unserem Kalender veröffentlicht sind, als Fortbildungen durch die Ingenieurkammer anerkannt. Die Fortbildungspunkte für Veranstaltungen, die von der BBIK angeboten werden, werden automatisch Ihrem Konto gutgeschrieben. Zusätzlich werden sämtliche Veranstaltungen als Fortbildung anerkannt, die Wissen für Ihren spezifischen Fachbereich vermitteln.

Es ist zu beachten, dass Sie grundsätzlich 16 Fortbildungspunkte (à 45 Minuten) pro Fortbildungsperiode (zweijährig) benötigen. Gegebenenfalls kann

dieser Wert höher ausfallen, abhängig von zusätzlichen Listeneinträgen (siehe Fortbildungsordnung).

Die Eintragung der Fortbildungspunkte für die Fortbildungsperiode 2024/2025 ist bis zum 31. Januar 2026 über den Mitgliederbereich auf unserer Website möglich.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung, sollten Sie weitere Fragen zur Fortbildung oder zur Eintragung der Fortbildungspunkte über Ihren Mitgliederbereich auf unserer Website haben.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, um Ihr berufliches Know-how kontinuierlich zu erweitern und auf dem neuesten Stand zu halten.

NEUE FILTERFUNKTIONEN BEI VERANSTALTUNGEN FÜR MEHR ÜBERSICHTLICHKEIT

Die Brandenburgische Ingenieurkammer (BBIK) baut ihr **VERANSTALTUNGSANGEBOT** kontinuierlich aus, um ihren Mitgliedern stets relevante und qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten zu präsentieren. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit für die Teilnehmer wurden nun innovative Filterfunktionen eingeführt.

Der Reiter "**VERANSTALTUNGEN**" präsentiert eine umfassende Liste aller Events, die von der BBIK und ihren Kooperationspartnern angeboten werden.

Im Bereich "**PRÜFSACHVERSTÄNDIGENWESEN**" sind alle relevanten Seminare aufgeführt, die für Interessierte im Prüfsachverständigenwesen von Bedeutung sind.

Der Reiter "**PSV-PRÜFUNGEN**" bietet eine klare Auflistung der aktuellen Prüfungstermine für Prüfsachverständige.

Unter "**BBIK-TERMINE**" haben Sie die Möglichkeit, die Sitzungstermine des Vorstandes, der Vertreterversammlung, der Ausschüsse und Fachsek-

tionen einzusehen. Diese Strukturierung ermöglicht es, gezielt die für Sie relevanten Termine zu identifizieren.

Die neu eingeführten Filterfunktionen ermöglichen es zudem, Veranstaltungen nach einem bestimmten Zeitraum, nach Sachgebieten und nach dem Veranstaltungsort (Präsenz oder Online) zu sortieren. Diese Optionen bieten eine zusätzliche Ebene der Anpassung, um die Auswahl weiter zu verfeinern.

Die freie Suche rundet die Übersicht ab, indem sie den Nutzern ermöglicht, gezielt nach bestimmten Schlagworten oder Veranstaltungsnamen zu suchen. Dadurch wird eine schnelle und präzise Identifizierung der gewünschten Informationen gewährleistet.

Insgesamt schafft die BBIK so eine benutzerfreundliche Umgebung, die es den Teilnehmern erleichtert, das umfangreiche Veranstaltungsangebot effizient zu durchsuchen und die für sie relevanten Termine und Themen zu finden.



Veranstaltungen

Suche nach:

Datum: 21.02.2024 TT. MM. JJJJ

Sachgebiet: Alle

Ort: Alle

Name:

[Suchen](#) [Zurücksetzen](#)

FILTERFUNKTIONEN

KATEGORIEN

Veranstaltung (13) Prüfsachverständigenwesen (3) PSV-Prüfungen (1) BBIK-Termine (2)

Legende: ● reichlich Plätze verfügbar ● wenig Plätze verfügbar ● Seminar ausgebucht ● Terminbekanntgabe

Datum	Name	Ort	
21.02.2024	„Denkmal (denk mal) an Sonne“	Online-Seminar	Anmelden >
22.02.2024	3. Baukulturdiskurs Brandenburg Standortfaktor Geschichte	Neuruppin	Details >
28.02.2024	Fassadensanierung: Schäden an Fassaden	Online-Seminar	Anmelden >
29.02.2024 01.03.2024	21. Potsdamer Fachtagung	Potsdam	Details >
01.03.2024	Abfallmanagement auf Baustellen	Online-Seminar	Anmelden >

■ BBIK VERANSTALTUNGENSTERMINE

Erfahren Sie alles über die umfangreichen Leistungen der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK) direkt im Internet. Unsere engagierten Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle aktualisieren regelmäßig das Angebot, um Ihnen stets neue und relevante Informationen zu präsentieren.

>> WWW.BBIK.DE/VERANSTALTUNGEN/VERANSTALTUNGSTERMINE/

FEBRUAR

28.02.	Fassadensanierung : Schäden an Fassaden	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 15,00 €
--------	---	----------------	--

MÄRZ

01.03.	Abfallmanagement auf Baustellen	Online-Seminar	Mitglieder: 100,00 € Nichtmitglieder: 200,00 € Studenten: 15,00 €
04.03.	Kleben im Holzbau (5-tägig)	Eberswalde	kostenfrei
04.03.	Internationaler Tag des Ingenieurwesens für nachhaltige Entwicklung	Neuruppin	kostenfrei
12.03.	Rechtliche Fallstricke für die Bauüberwachung	Online-Seminar	Mitglieder: 40,00 € Nichtmitglieder: 60,00 € Studenten: 10,00 €
14.03.	Datenmanagement für Ingenieure	Online-Seminar	Mitglieder: 100,00 € Nichtmitglieder: 200,00 € Studenten: 15,00 €
20.03.	Schallschutz im Hochbau Grundlagenseminar Teil 1	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 10,00 €

APRIL

08.04.	BBQ (Betonbauqualität) nach dem neuen Betonregelwerk	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 10,00 €
10.04.	Regionale Mitgliederversammlung Potsdam, Potsdam-Mittelmark, Havelland, Brandenburg an der Havel und Teltow-Fläming	Online-Seminar	kostenfrei
10.04.	Schallschutz im Hochbau Grundlagenseminar Teil 2	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 10,00 €
15.04.	Bestandsanalyse: Risiken kennen und regeln	Online-Seminar	Mitglieder: 80,00 € Nichtmitglieder: 150,00 € Studenten: 10,00 €



16.04.	Stress- und Konfliktmanagement (zweitägig)	Potsdam	Mitglieder: 700,00 € Nichtmitglieder: 850,00 €
23.04.	Objektplanertag 2024	Potsdam	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 €
24.04.	Bauleitung Schadenfälle und Risikovermeidung	Online-Seminar	Mitglieder: 20,00 € Nichtmitglieder: 50,00 € Studenten: 10,00 €

MAI

03.05.	Nachtragsprüfung in der Objektüberwachung	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 10,00 €
08.05.	eGp Exkursion nach Feldheim	Treuenbrietzen OT Feldheim	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 €
14.05.	Estrich - Spagat zwischen Theorie und Praxis	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 10,00 €
24.05.	Nachtrag bei der Planung	Online-Seminar	Mitglieder: 60,00 € Nichtmitglieder: 120,00 € Studenten: 10,00 €
27.05.	Vergleich Holzbau und Massivbau	Online-Seminar	Mitglieder: 80,00 € Nichtmitglieder: 150,00 € Studenten: 10,00 €

JUNI

05.06.	Regionale Mitgliederversammlung Prignitz, Ostprignitz-Ruppin und Oberhavel	Online-Seminar	kostenfrei
05.06.	Abnahme nach BGB und VOB/B (2-tägig)	Online-Seminar	Mitglieder: 120,00 € Nichtmitglieder: 250,00 € Studenten: 15,00 €
05.06.	Ortsgespräche 2024 1. Ortsgespräch	Frankfurt	kostenfrei
18.06.	Planungswettbewerbe und Vergabe in der Praxis	Potsdam	kostenfrei
26.06.	IKT Zukunft gestalten – wenn KI auf Bauen trifft	Potsdam	kostenfrei

WICHTIGE BBIK-TERMINE

23.02.2024

12. Vorstandssitzung

22.03.2024

13. Vorstandssitzung

22.03.2024

5. Vertreterversammlung

03.04.2024

Ausschuss Zukunft

16.04.2024

Landespreisverleihung junior.ING

19.04.2024

14. Vorstandssitzung

25.04.2024

Ausschuss Vergabe, Honorar und Vertrag

30.04.2024

Ausschuss Prüfsachverständigenwesen

AUS DER BBIK

WILLKOMMEN IN DER BRANDENBURGISCHEN INGENIEURKAMMER!

Wir freuen uns über neue Mitglieder und Listeneintragen. Als Teil unserer Gemeinschaft haben Sie Zugang zu einem Netzwerk von Fachleuten, Weiterbildungsmöglichkeiten und die Chance, an der Gestaltung des Ingenieurwesens in unserer Region teilzuhaben.

Ihre Mitgliedschaft ist nicht nur eine Anerkennung Ihrer Qualifikation, sondern auch eine Einladung, aktiv am Austausch und den Projekten der Kammer teilzunehmen.

Nutzen Sie die gebotenen Möglichkeiten zur beruflichen Entwicklung und zur Zusammenarbeit mit Kollegen und engagieren Sie sich gern ehrenamtlich in der Kammer.

Gemeinsam bauen und gestalten wir eine lebenswerte Zukunft.

HERZLICH WILLKOMMEN UND VIEL ERFOLG!

NACHWEISBERECHTIGTE FÜR TRAGWERKSPLANUNG

12886 | Dipl.-Ing. (FH) Valerij Sidorevic | Eberswalde
 12879 | Dipl.-Ing. (FH) Mohamed Bangura | Potsdam
 98389 | Michael Silkinat, M.Eng. | Perleberg
 96426 | Franz Schiementz M.Sc. | Schipkau
 12907 | Andreas Demmig B.Sc. | Fürstenwalde/Spree
 98388 | Marc Scholz M.Sc. | Rüdersdorf



© kues1 | AdobeStock

BBIK SERVICE

UNSER SERVICE - IHR VORTEIL

Als Mitglied der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK) haben Sie nicht nur Vorteile bei Veranstaltungen, wir bieten Ihnen noch viel mehr. Neben einer exklusiven Rechtsberatung unterstützen wir Ingenieur:innen beim Start in die Selbstständigkeit. Zusätzlich erhalten Sie bei unseren exklusiven Versicherungspartnern Rabatt beim Abschluss einer Berufshaftpflicht. Zudem ermöglicht Ihnen die Mitgliedschaft in der BBIK, den Zugang zum Versorgungswerk Niedersachsen und die damit verbundene finanzielle Altersabsicherung.

Sie haben beruflichen Ärger? Kein Problem. Die BBIK bietet ihren Mitglieder eine Anhörung vor dem Schlichtungsausschuss an. Im Allgemeinen können sich Kammermitglieder vertrauensvoll an alle Ausschüsse und Fachsektionen mit ihren Problemen, Ideen und Vorschlägen wenden.

Das Ehrenamt wird in der BBIK großgeschrieben und wir sind allen engagierten Mitglieder sehr dankbar für die geleistete Arbeit. Einige der Ausschüsse haben viel Zeit und Mühe in die Ausarbeitung von Merkblättern und Arbeitshilfen gesteckt, die den Mitgliedern im beruflichen Alltag helfen. Zusätzlich bietet die BBIK ihren Mitgliedern einen internen Mitgliederbereich. Dort können Fortbildungspunkte eingetragen, die Kontaktdaten geändert und der digitale Stempel heruntergeladen werden. Aber auch die Protokolle der Vertreterversammlung sind einsehbar und wer möchte, kann sich eine E-Mailsignatur downloaden.

BBIK | Wirtschaftsplan 2024 genehmigt

Die Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung erfolgte am 29. Januar 2024. Der Wirtschaftsplan kann ab sofort mit Termin in der Geschäftsstelle der BBIK eingesehen werden.

Impressum:

Deutsches Ingenieurblatt Regionalausgabe Brandenburg (Beilage)
 Brandenburgische Ingenieurkammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts
 Schlaatzweg 1 (Haus der Wirtschaft) | 14473 Potsdam
 Tel.: 0331 / 743 18-10 | Fax.: 0331 / 743 18-30 | www.bbik.de | info@bbik.de
 Layout: Maria Roloff | Redaktion: Maria Roloff, Bernd Packheiser, Dr. Norbert Mertzsch und Klaus Haake
 Redaktionsschluss: 16.01.2024 | Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.

... denn Ingenieure bauen (d)eine Zukunft!

seit 1994 für Ingenieure in und aus Brandenburg